



Einbauanleitung Datendisplay Audi A6 4G (C7) – inkl. RS6/S6

Vorwort

Danke, dass du dich für den Kauf des MFD32 für deinen Audi A6 entschieden hast.

Bei der Entwicklung des Produktes wurde auf höchste Passgenauigkeit und Qualität geachtet. Das Display wurde mit dieser Einbauanleitung von mehreren Testpersonen probemontiert und fortlaufend verbessert, damit Sie keine Probleme beim Umbau haben.

Wenn du für uns Feedback, Kritik, oder Änderungswünsche hast, schreibe uns am besten eine E-Mail an info@canchecked.de.



Allgemeine Hinweise

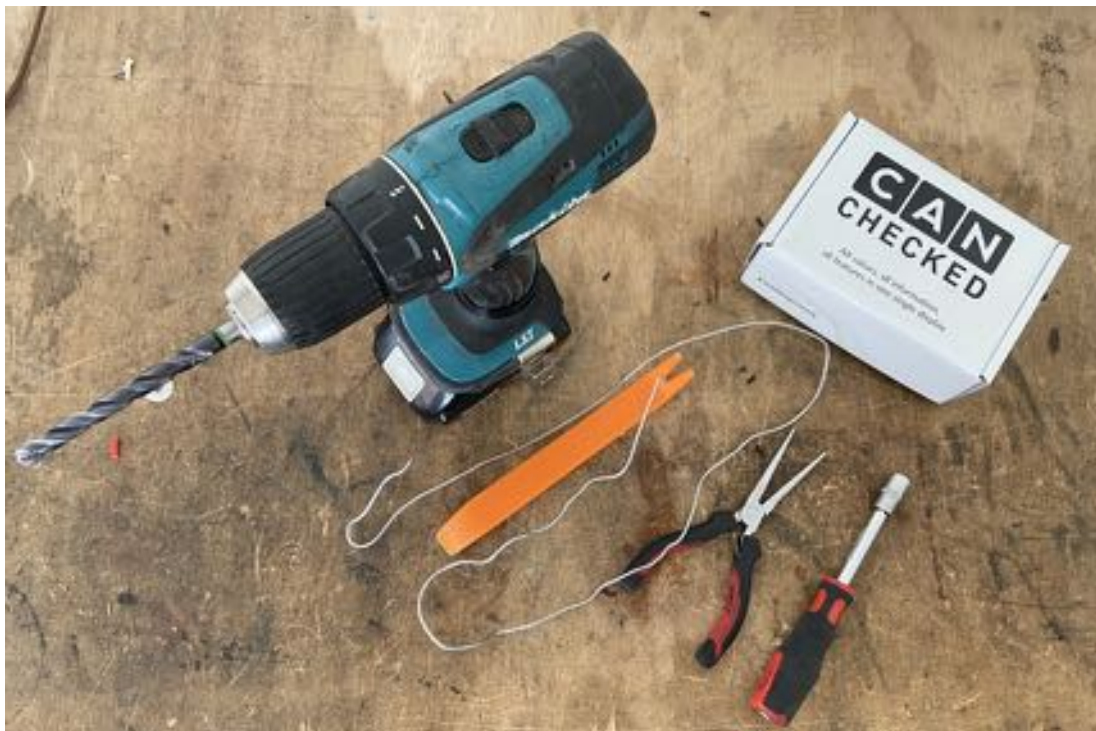
Bei dem Display handelt es sich um ein sehr sensibles Gerät. Man sollte hier mit äußerster Vorsicht agieren. Es ist jeglicher starker Druck auf das Gehäuse oder das Display selber zu vermeiden.

CANchecked übernimmt keinerlei Haftung für diesen Umbau oder für Beschädigungen während des Umbaus oder während des Betriebs. Die Anleitung wurde mit bestem Wissen und Gewissen erstellt.

Die Umbauzeit beträgt ca. 1.5h für einen geübten Schrauber.

Benötigte Werkzeuge

- Montagewerkzeug (orange im Bild - separat erhältlich)
- 10mm Bohrer
- Durchzughilfe (Draht)
- 10mm Schraubwerkzeug oder Ratsche mit 10mm Nuss
- Cutter-Messer
- Tesa-Band oder 2 kleine Kabelbinder
- Kleiner flacher Schraubendreher



1. Vorab

Die Installation sollte nur durch geschultes Fachpersonal durchgeführt werden.
Alle Arbeiten geschehen auf eigenes Risiko.

Die Zündung ist während der Arbeiten auszuschalten.

2. Demontage

Mit dem Montagewerkzeug die vordere Blende an mehreren Stellen vorsichtig abhebeln:



Die beiden 10er Schrauben entfernen:



Die Verkleidung untern dem Tacho ein wenig nach oben hebeln, damit man die Lüftungseinheit ausbauen kann:



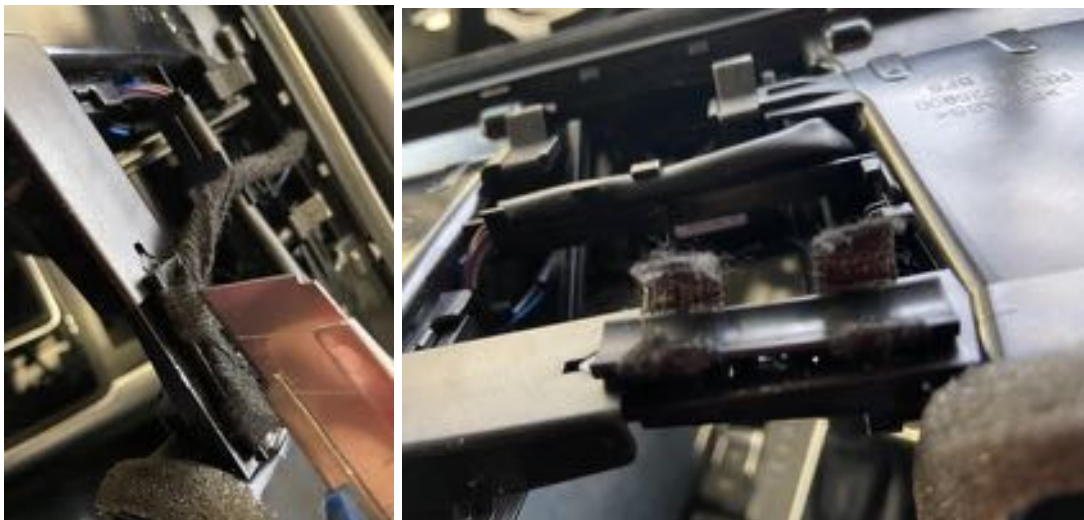
Die Lüftungseinheit kann nun ausgebaut werden:



Die beiden Stecker abstecken:



Wir haben uns entschieden, das Band aufzutrennen, welches das Kabel hält

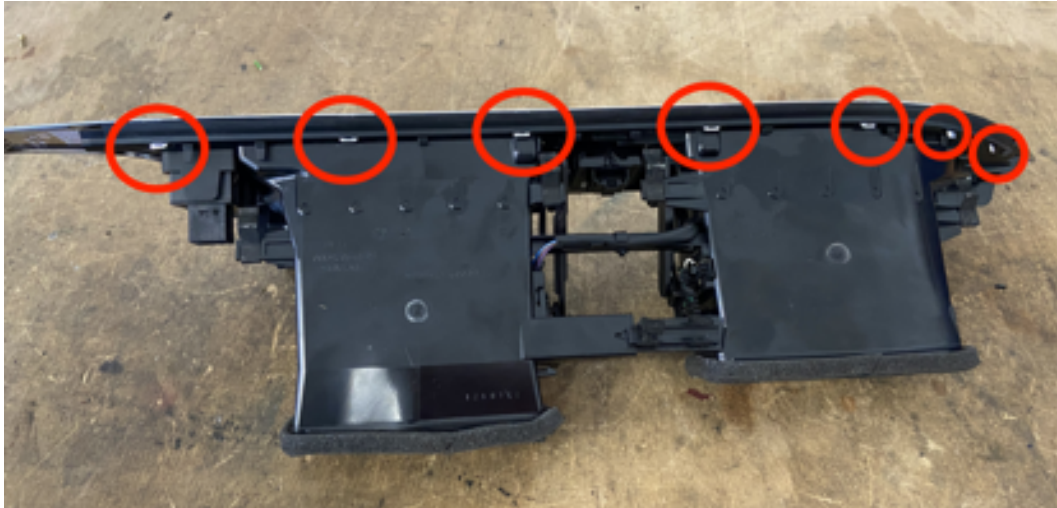


Nun kann die Lüftungseinheit komplett entnommen werden und wir machen auf der Werkbank oder Tisch weiter



3. Display Montage

Wir entfernen nun die vordere Blende vor den Düsen. Diese hat kleine Laschen, die alle einzeln entriegelt werden müssen. Hierfür nehmen wir einen kleinen flachen Schraubendreher:





Nun demontieren wir die schwarz-matte Plastikblende. Hierfür müssen die Haltenasen entriegelt werden:



Mit einer Spitzzange geht das am besten:



Vorsichtig schauen, wo die Blende überall gehalten wird und Stück für Stück vorgehen, bis diese komplett entnommen werden kann:



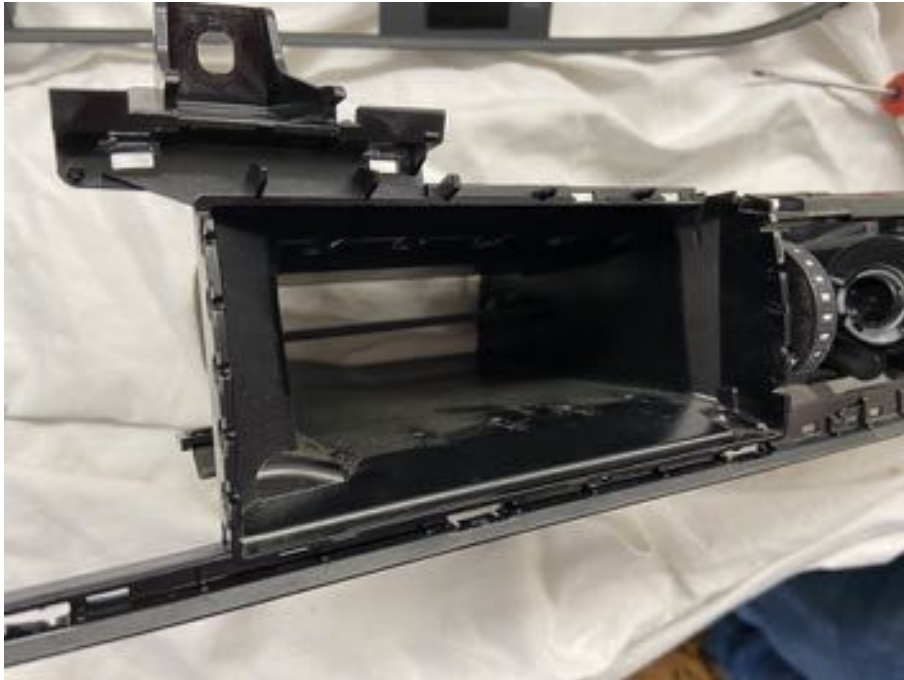
Die Luftrippen der **LINKEN** Düsen mit einem Montagewerkzeug vorsichtig heraushebeln:



Die vertikalen Rippen sind oben mit Laschen gehalten. Die Laschen ein wenig anheben und die Rippe entfernen:



Nun ist alles entfernt:



Seitlich bohren wir ein großes oder zwei kleine Löcher: für das OBD-Anschlusskabel und für das USB-Kabel:



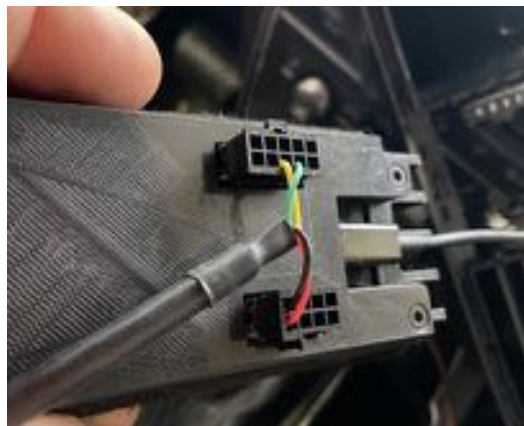
Das OBD Kabel fädeln wir von der OBD-Dose unten links im Fahrerfußraum kommend mit der Durchzughilfe zur Lüftung. Wir haben hier zunächst die Durchzughilfe von der Lüftung nach unten geführt, das Kabel befestigt und dann langsam nach oben gezogen.

Anschlusskabel und USB-Kabel führt man beide durch das gebohrte Loch in der Lüftung:



Die Pins in die beiden Stecker (A=8fach, B=10fach) einpinnen. Hier bitte unbedingt den beiliegenden Zettel vom Anschlusskabel und den Quickstart-Guide des Displays beachten.

- 12V => A5 (rot)
- Masse => A1 (schwarz)
- Can High => B2 (Farbe kann variieren!)
- Can Low => B3 (Farbe kann variieren!)



Die Pins sind mit den zwei Führungsnasen nach oben zur Lasche des Steckers hin einzuführen bis es einklickt:



Bitte das USB Kabel sehr vorsichtig am Display anstecken. Der Anschluss ist sehr fein und kann bei erhöhtem Druck abbrechen.

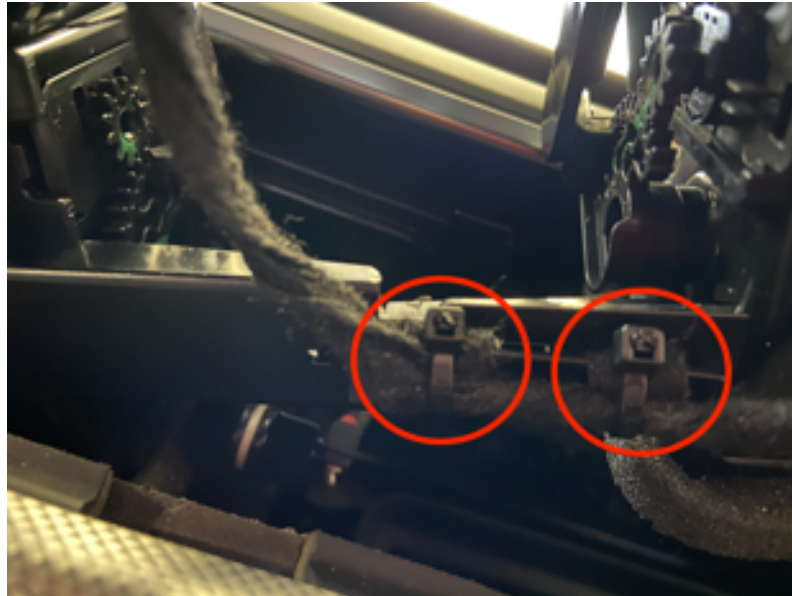
Das USB Kabel verstecken wir am unteren Rand der Mittelkonsole. Dort mit der Hand dazwischen fahren und das USB Kabel hineinlegen.

Das Display klickt an den originalen Befestigungen der Lufttrippen ein. Mit sanften Druck alle Nasen einklicken.



Die schwarz-matte Abdeckung auch schon wieder einklicken, sowie die Blende (hier bei dem Modell Aluminium).

Das Kabel befestigen (entweder mit Klebeband oder zwei kleinen Kabelbindern), wo zuvor das Band zerschnitten wurde:



4. Funktionstest

Alle Stecker wieder an der Lüftungseinheit anstecken, den OBD-Stecker einstecken und einen ersten Funktionstest durchführen.

Hier bitte einmal das Display antippen, oben auf „Menu“ und im Menü unter „TRI File“ rechts das passende File auswählen und auf „load“.

Hinweis:

CanSpeed steht auf 500, *CanTerm* ist aktiv, *CanFilter* sind inaktiv, *CanSwitch* inaktiv

Im Display-Menü steht das „Protocol“ bereits auf „UDS“. Dies unverändert lassen.

Bei angeschalteter Zündung kommen bereits Werte wie Wassertemperatur (meist CLT genannt).

5. Zusammenbau

Nun erfolgt der Zusammenbau in umgekehrter Reihenfolge. Die Lüftungseinheit zunächst auf der linken Seite einsetzen und dann rechts mit den Händen einklicken. Die beiden 10er Schrauben festschrauben.



Am Ende die obere Abdeckung einführen und mit der flachen Hand andrücken, bis sie einrastet.

6. Abschließend

Wir hoffen, du hast mit deinem CANchecked Display genauso viel Spaß wie wir. Sollten Fragen auftauchen, kannst du dich gern per Email an info@canchecked.de wenden.

Wir haben außerdem auf Facebook eine Supportgruppe, wo auch andere Kunden helfen und ihre Erfahrungen teilen:
<https://www.facebook.com/groups/CANcheckedSupport/>